

## Entfernen von 16-jährigen Auflandungen im Jonenbach Rifferswil (Juni 2007)



Im Jahre 1991 wurde der Jonenbach beim Dorfeingang Rifferswil mit einer Niederwasserrinne aufgewertet. Der damalige Gemeinderat sprach dem AWEL (damals AGW) Fr. 10'000.- zu, für diese Wiederbelebung des Baches. Durch den Bau einer mit Faschinen gesicherten Niederwasserrinne konnte ein schöner Lebensraum für Tiere und Pflanzen geschaffen werden. Durch die Hochwasser der vergangenen Jahre bildeten sich auf den entstanden Kiesbänken Humusablagerungen. Diese Ablagerungen entwickelten einen enormen Pflanzenwuchs, der das Bachprofil einengt.

Bei Hochwasser fühlten sich die Dorfbewohner bedroht und forderten eine Ausbaggerung des Bachprofils. Die Entscheidung, in diesem fischreichen Abschnitt eine Ausbaggerung vorzunehmen, konnten wir nicht unterstützen und entschieden uns für eine schonende Massnahme mit Kran und Schalengreifer. Vor den Arbeiten wurde der Fischereiaufseher aufgeboten, um die Fische mit dem elektrischen Abfischgerät umzusiedeln. Ein noch intakter Fischbestand mit ca. 400 Fischen in dem rund 100m langen Bachabschnitt liess auch der anwesende Pächter staunen.

Mit dem Schalengreifer wurde der Humus auf den Kiesbänken abgetragen um wieder genügend Wasserdurchlauf zu erreichen. Die Bachsohle und die Niederwasserrinne wurden bei diesen Arbeiten nicht verändert.

Nach diesem Eingriff tummeln sich die Fische wieder im Wasser und sind hoffentlich in diesem Abschnitt noch weitere 16 Jahre ungestört im Jonenbach.